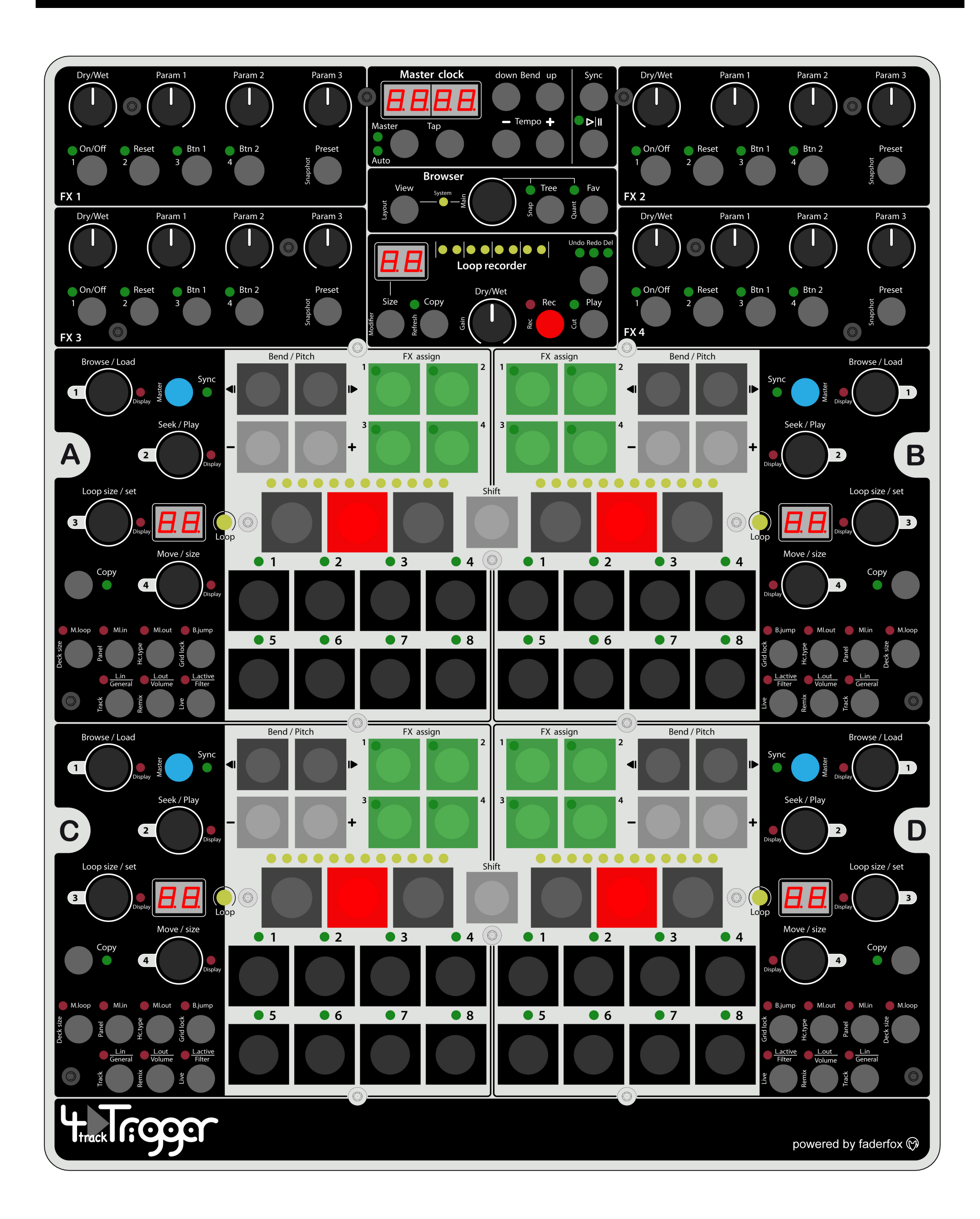
Bedienungsanleitung 4TrackTrigger



Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Nach unserem erfolgreichen Start mit dem **4MidiLoop** Mix-Controller wird es unserer Meinung nach endlich Zeit auch der Fraktion der extern mischenden DJ's ein passendes Gerät zur Verfügung zu stellen. Gesagt...getan...hier ist die neue 4-Deck-Waffe **4TrackTrigger** aus den deutsch-schweizerischen Labors von Faderfox und Glanzmann Digital DJ Solutions.

Das neue Trigger-Teil mit 150 Tasten, 17 Encodern, 17 Potis, 6 Displays und 188 Leds im DJ-kompatiblen Alugehäuse wartet nur darauf durch die Beats zu navigieren.

Durch das zentrierte Key-array mit 78 verschiedenfarbigen Tasten und 4 extra langen LED-Bars erfährt der Controller sein erstes Highlight. Es ist ein Genuß mit den hart anschlagenden Tasten Hotcues zu triggern, Samples zu starten und Effekte zu aktivieren. Kein schwammiges Gefühl wie bei den vielerorts anzutreffenden Gummitasten sondern ein klar definiertes Verhalten mit exzellenter taktiler Rückmeldung heben diese Tasten-Spielwiese ganz klar ab.

Des Weiteren geben die feinfühlig rastenden Encoder schnellstmöglichen Zugriff auf Funktionen wie Browse, Seek, Loop-size und Loop-move, welche für einen modernen Digital-DJ unverzichtbar sind.

Natürlich ist auch wieder die bewährte FX-Abteilung zur simultanen Steuerung von allen 4 FX-Slots am Start. Dafür stehen dezidierte 16 Potis sowie 20 Tasten zur Verfügung.

Weitere Besonderheiten gibt es mit den Masterclock- und Looprecoder-Sektionen, welche luxuriös mit Displays und LED-Bars bestückt sind und alle Funktionen der zugehörigen Traktor-Abteilungen am Gerät verfügbar machen.

Last but not least beschäftigen wir mit 2 rückseitigen Pedal-Anschlüssen nun auch die Effekt-Füße. Jeder Anschluß erkennt automatisch ob Fußtaster oder Pedal angeschlossen ist und über Shift-Funktionen kann man ganz einfach diese 2 externen Controls auf jeden möglichen Effekt-Parameter on-the-fly zuweisen.

Natürlich sind auch alle Controls über das Traktor-Setup wieder individuell auf jede gewünschte Funktion zuweisbar, was durch eine Modifier-Steuerung am Gerät nochmals stark erleichtert wird.

Alles in allem ist es der ideale Partner für ein Setup mit einem guten 4-Kanal-DJ-Mixer und das nicht nur wegen des passenden Form-Faktors.
Nicht mehr und nicht weniger als was für einen gepflegten Mix benötigt wird, ist hier eingebaut und ergonomisch angeordnet.

Mit dem Anspruch das traditionelle wie auch das experimentelle DJ'ing noch einmal auf einen höheren Level zu bringen, stellt der **4TrackTrigger** ein kompromissloses Tool dar.

Mit viel Liebe zum Detail entwickelt und in Handarbeit hergestellt, ist dies ein neues Instrument für Professionals...

Garantiebestimmung und Produkthaftung

Der Hersteller leistet Garantie für alle nachweisbaren Material und Fertigungsfehler für eine Dauer von 24 Monaten ab Verkauf an den Endverbraucher.
Nicht vom Garantieanspruch erfasst sind Defekte an Verschleißteilen, welche auf normalen Verschleiß zurückzuführen sind. Verschleißteile sind insbesondere Potentiometer, Encoder, Taster, Klinken Buchsen und USB Anschluss.
Von der Garantie ausgenommen sind weiterhin alle Schäden, die durch falsche oder unsachgemäße Bedienung, übermäßige Beanspruchung, mechanische oder chemische Einflüsse, durch falsche Verbindungen mit anderen Geräten oder durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Geräte entstehen. Außerdem erlischt jeder Garantieanspruch bei Fremdeingriffen oder eigenmächtigen Änderungen. Ebenfalls vom Garantieanspruch ausgeschlossen sind Einzelbauteile (insbesondere Halbleiter) und Verbrauchsmaterial. Für Folgeschäden, welche nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, ist jede Haftung ausgeschlossen. Voraussetzung für die Garantieleistung sind bei Rücksendung folgende Punkte:

- Gerät befindet sich in Originalverpackung bzw. gleichwertiger Verpackung
- Kopie des Kaufbeleges, worauf die Seriennummer erkennbar ist liegt bei
- Aussagekräftige Fehlerbeschreibung liegt bei

Bei Rücksendungen im Garantiefall übernimmt der Kunde Kosten und Gefahr des Transportes.

Sicherheitshinweise und Pflege

- Gerät ist nur für den in dieser Anleitung beschriebenen Gebrauchszweck bestimmt
- Vor Gebrauch Gebrauchsanweisungen und Instruktionen sorgfältig durchlesen
- Betrieb nur in geschlossenen Räumen
- Betrieb niemals in feuchter Umgebung (Waschräume, Swimming-Pools o.ä.)
- Betrieb nicht in Nähe von Wärmequellen (Heizkörper, Öfen usw.)
- Betriebstemperatur muss im Bereich 0 bis +40 Grad Celsius liegen
- Betrieb nicht in der Nähe von entflammbaren Stoffen
- Gerät darf nicht direkter und dauerhafter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden
- Betrieb in staubiger Umgebung sollte vermieden werden
- Nur USB Port Anschlüsse oder Hubs von Computern benützen
- Es dürfen keine Gegenstände in das Innere des Gehäuses gelangen
- Es dürfen keine Flüssigkeiten in das Gehäuse eintreten
- Gerät nie zu Boden fallen lassen (Beschädigung von Gehäuse bzw. Bedienelementen)

Sollte ein Eingriff in das Gerät notwendig werden (z.B. zum Entfernen von Fremdkörpern aus dem Gehäuse oder anderen Reparaturen), so darf dieser nur von einem qualifiziertem Fachmann durchgeführt werden. Bei Defekten nach Fremdeingriff ist jede Garantieleistung ausgeschlossen. Zur Säuberung sollte nur ein trockenes, weiches Tuch oder ein Pinsel benutzt werden. Bitte verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder Wasser. Damit vermeidet ihr etwaige Schäden am Gerät.

Leistungsmerkmale

Hardware Spezifikationen

- **17 Potentiometer,** FX, Loop Recorder
- **17 Push Encoder,** Browser / Load, Seek / Play, Loop Size / move
- **Gummi Knöpfe** für griffiges Tastgefühl
- **188 Led's** verschiedene Farben zur Signalisation
- **150 Drucktaster** in diversen Farben und Größen**,** Doppelfunktionen mit Shifttaste
- **6 Displays,** Master Clock, Loop Recorder, Loop Size
- **2 Klinken Buchsen** für zusätzliche Steuerung über externe Fuss Switch / Expression Pedale
- **USB bus powering** Stromversorgung via USB- Bus / weniger als 500mA Stromverbrauch
- **USB Interface** class compliant / keine Treiberinstallation erforderlich

Software Spezifikationen

- **Spezial Controller** für DJ Software (optimiert für Native Instruments, Traktor Pro 2.5)
- **Setup Files** für Traktor Pro 2.5 ab Version **2.5.0**
- **Anzeige jedes relevanten Status** durch Datenrückmeldung der Software
- **System Mode** für verschiedene Grundeinstellungen (Midikanal, Led Helligkeit etc.)
- **Remix Decks** sind limitiert steuerbar

Abmessungen

- **Abmessungen** 290 x 60 x 360 mm
- **Gewicht** 2.8kg

Systemvoraussetzungen

- **Windows® XP** (aktuellstes Service Pack, 32 Bit), **Windows Vista®/Windows® 7** (aktuellstes Service Pack, 32/64 Bit), Intel® Pentium 4® 2.4 GHz oder Intel® Core™ Duo oder AMD Athlon™ 64,2 GB RAM
- **Mac OS® X** 10.6 (aktuellstes Update) oder 10.7, Intel® Core™ Duo, 2 GB RAM
- **Allgemein** Monitor mit 1024 x 768 Auflösung, USB 2.0, 500 MB freier Festplattenplatz erforderlich

Gehäuse

- **CNC gefrästes Gehäuse** Aluminium aus Schweizer Flugzeugindustrie (Avional)
- **Kompakt und ergonomisch**
- **Eloxaldruck** kratzfestes Layout, übersichtlich gestaltet

Setup Files

- **4TrackTrigger Traktor.zip** alle Files sind passend zu Windows oder Mac

Inbetriebnahme

- Schließen Sie das USB Kabel vor dem Starten der Traktor Software an.
- Blinkendes System Led signalisiert, dass der Controller noch nicht vom Computer erkannt ist.
- Der Controller wird vom Computer als '4TrackTrigger' oder als 'USB audio device' erkannt.
- Importieren Sie das Setup File '4TrackTrigger V03.tsi' durch klicken des Add- Buttons in Traktor Preferences / Controller Manager. Aktivieren Sie die Midi- in und out- Ports für das Device.
- Definieren Sie die gewünschten Grundeinstellungen (Midikanal, Led Helligkeit etc.) im System Mode. Die Beschreibung finden Sie unter Kurzanleitung Browser Sektion Seite 8.
- Drücken Sie Refresh (gleichzeitiges Drücken von Shift und Copy im Loop Recorder) um alle Led's mit der Traktor Software zu synchronisieren.

Kurzanleitung

Dieser Anhang beinhaltet Kurzanleitungstabellen, die die grundlegenden Funktionen jedes Bedienelements des 4TrackTriggers zusammenfassen. Dies gibt Ihnen einen schnellen Überblick über die grundlegenden Funktionen Ihres Controllers.

Shift Funktionen

Bedienelement	Funktion
SHIFT Button	Alle senkrecht beschrifteten Doppelfunktionen in den Deck-Sektionen, FX- bzw. Loop Recorder, Master- und Browser-Sektionen werden durch gleichzeitiges Halten einer der grauen **Shift-Taste** erreicht.

Umschaltung Track Deck / Remix Deck / Live Input Mode

Bedienelement	Funktion
SHIFT + TRACK Button	Track Deck Mode für Deck A,B,C oder D
SHIFT + Remix Button	Remix Deck Mode für Deck A,B,C oder D
SHIFT + LIVE Button	Live Input Mode für Deck A,B,C oder D

Master Clock Sektion

Die bpm-Anzeige im Gerät hat einen Bereich von 50 bis 250 bpm. Werte darunter bzw. darüber werden mit dem Grenzwert der Anzeige, also 50 bzw. 250 angezeigt. Die Genauigkeit beträgt 0.1 bpm. Wenn die Anzeige nicht stimmt, sollte auf jeden Fall die Refresh-Funktion am Gerät benutzt werden (Shift + Copy im Loop Recorder).

Bedienelement	Funktion
MASTER / AUTO Button	Aktiviert Master Clock , Master Led blinkt
SHIFT + MASTER / AUTO Button	Aktiviert Auto Clock, Auto Led leuchtet
TAB Button	Hier können Sie durch rhythmisches Klicken auf den Button das Master Clock Tempo eingeben
BEND DOWN Button	Mit Drücken wird das Master Tempo verlangsamt (tempo bend down), bei loslassen springt das Tempo wieder auf den eingestellten Wert zurück
BEND UP Button	Mit Drücken wird das Master Tempo beschleunigt (tempo bend up), bei loslassen springt das Tempo wieder auf den eingestellten Wert zurück
TEMPO – Button	Verstellt das Master Tempo in feinen Schritten nach unten. Repeat Funktion beim Halten des Buttons.
TEMPO + Button	Verstellt das Master Tempo in feinen Schritten nach oben. Repeat Funktion beim Halten des Buttons.
SHIFT + TEMPO +/- Button	Verstellt das Master Tempo in groben Schritten nach oben / unten
SYNC Button	Reset Midi Clock
PLAY / PAUSE Button	Start / Stop Midi Clock

Browser Sektion

Bedienelement	Funktion
BROWSER Encoder	Der Browser Enoder mit Push-Funktion dient dem browsen durch Ordner, Play Listen oder Favorite Listen. Drehen scrollt durch die Ordner Listen (Tree: Track collection, Playlists, itunes etc.), welche mit Drücken des Drehreglers geöffnet und geschlossen werden können.
SHIFT + BROWSER Encoder	Mit dem MAIN Volume können Sie die Gesamtlautstärke einstellen
SHIFT + Push BROWSER Encoder	Mit gleichzeitigem drücken von Shift und Browser Encoder wird der Bildschirm auf volle Fenstergröße vergrößert bzw. wieder auf normal verkleinert.

Bedienelement	Funktion
TREE Button	Tree Led leuchtet. Mit dem Browser Encoder drehen: Scrollt durch die Ordner Listen (Tree: Track collection, Playlists, itunes etc.)
SHIFT + TREE Button	SNAP-Funktion: rastet immer auf den nächstgelegenen Beat in der Wellenformanzeige ein
FAV Button	Fav Led leuchtet. Mit dem Browser Encoder drehen: Scrollt durch die Favoriten Liste
SHIFT + FAV Button	QUANT-Funktion: ermöglicht das quantisierte Springen zwischen Hotcues und / oder Loops für Echtzeit Remixing
TREE Button + FAV Button off	Tree Led und Fav Led leuchtet nicht (Tree Button und Fav Button ausgeschalten). Mit dem Browser Encoder drehen: Scrollt durch die Playlist. Der ausgewählte Track wird mit Drücken des Browse Encoders in das nächste, gestoppte Deck geladen.
VIEW Button	Durch Drücken des View Buttons wird der Browser auf volle Fenstergröße vergrößert.
SHIFT + VIEW Button	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und View wird das Layout im Layout – Selector verändert (Essential, Extended, Browser oder Mixer)
VIEW Button + Push BROWSER Encoder	Durch gleichzeitiges Drücken von View Button und Browser Encoder (2 Sekunden) wird der System Modus aktiviert, die System Led leuchtet. Im System Modus können folgende zwei Grundeinstellungen gemacht werden: • Mit Drücken des Buttons 1 in der FX1 Sektion werden die Midi Channels 1 bis 4 definiert • Mit Button 2 in der FX1 Sektion werden die Midi Channels 5 bis 8 definiert • Mit Button 3 in der FX1 Sektion werden die Midi Channels 9 bis 12 definiert **Wichtig:** das 4TrackTrigger Setup funktioniert nur auf Midi Channels 9 bis 12 • Mit Button 4 in der FX1 Sektion werden die Midi Channels 13 bis 16 definiert • Button 1 in der FX2 Sektion **muss ausgeschalten** sein (zukünftige Funktionen) • Button 2 in der FX2 Sektion **muss ausgeschalten** sein (zukünftige Funktionen) • Button 3 in der FX2 Sektion **muss ausgeschalten** sein (zukünftige Funktionen) • Button 4 in der FX2 Sektion **muss ausgeschalten** sein (zukünftige Funktionen) • Mit Drücken des Buttons 1 in der FX3 Sektion wird die Led Leuchtstärke 1 eingestellt (dunkel) • Mit Button 2 in der FX3 Sektion wird die Led Leuchtstärke 2 eingestellt • Mit Button 3 in der FX3 Sektion wird die Led Leuchtstärke 3 eingestellt. • Mit Button 4 in der FX3 Sektion wird die Led Leuchtstärke 4 eingestellt (hell) Drücken Sie den View Button und Browser Encoder erneut für 2 Sekunden, um den System Modus zu verlassen. Die System Led leuchtet nicht mehr. Danach muss wieder Refresh / Get Monitor State aktiviert werden. Blinkende System Led weist darauf hin, dass der 4TrackTrigger Controller vom Computer nicht erkannt ist.

Loop Recorder Sektion

Bedienelement	Funktion
SIZE Button	Wählt die Länge des aufzunehmenden Loops (Anzeige der Loop-Länge im Display)
SHIFT + SIZE Button	Modifier-Umschaltung (Modifier 4 im Traktor Setup). Anzeige des Modifier Wertes (0-7) auf dem Loop-Recorder-Size Display. Abspeicherung des Wertes im Controller bei Rückkehr aus dem System Mode. Modifier wird beim Anstecken des Controllers gesendet. (Weitere Informationen auf Seite 18, Erweiterungen)
COPY Button	Aktiviert die Copy-Funktion und zeigt dies durch blinken der Copy-Led und blinken der jeweilig verfügbaren Ziele an. Dabei werden alle anderen Leds im Key-Array abgeschaltet. Durch drücken einer Hotcue-Taste (mit blinkender Led) wird der Copy-Vorgang abgeschlossen und alle Anzeigen gehen wieder auf Normalbetrieb. Abbrechen kann man diese Funktion durch drücken einer Copy-Taste bzw mit Shift.
SHIFT + COPY Button	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Copy wird Refresh / Get monitor state aktiviert und synchronisiert die 4TrackTrigger Led's und Displays mit dem Ist Zustand der Traktor Software
REC Button	Kein gespeicherter Loop: Startet / stoppt die Loop-Aufnahme. Gespeicherter Loop: Startet / stoppt die Loop-Overdub-Aufnahme
PLAY Button	Startet / stoppt die Wiedergabe eines aufgenommenen Loops
UNDO / REDO / DEL Button	Undo / Redo bei Loop-Wiedergabe: Verwirft die letzte Aufnahmeebene oder stellt diese wieder her. Delete Löscht den gesamten Loop und alle Aufnahmeebenen (nur möglich wenn die Wiedergabe gestoppt ist)
DRY/WET Drehregler	Passt den Mix zwischen Hauptausgang und Loop-Recorder-Ausgang an
LED Band	Led Anzeige rotiert bei Play oder Record

Audio Recorder (in der Loop Recorder Sektion)

Bedienelement	Funktion
SHIFT + REC Button	Record Start / Stop Starten Sie eine Aufnahme, indem Sie auf die Aufnahme klicken. Erneutes Klicken darauf stoppt die Aufnahme
SHIFT + PLAY Button	Cut Wenn Sie auf Cut klicken, speichert TRAKTOR die aktuelle Aufnahme und startet nahtlos eine neue Datei
SHIFT + DRY/WET Drehregler	Record Gain Mit dem Gain-Regler können Sie den Aufnahmepegel einstellen. Der Aufnahme-Pegelmeter hilft dabei, den richtigen Level zu finden
LED Band	Mit Shift: Pegel-Anzeige des Audio Recorders
SHIFT + UNDO / REDO / DEL Button	Start / Stopp Broadcast

FX1-4 Sektion

Die Zielauswahl für die Pedale geht über je 8 Positionen, getrennt für linkes & rechtes Pedal. Dabei werden die Modifier 1 & 2 gesteuert, welche als Bedingung im Setup benutzt werden. Im Setup V03 sind die Ziele auf die FX-Parameter gelegt, wobei zwischen Expression-Pedalen und Fuss-Schaltern unterschieden wird. Welche Art (Pedal oder Schalter) gerade angeschlossen ist, erkennt das Gerät selbständig und sendet dann entsprechen auch unterschiedliche CC Nummern. Es gibt also 2 CC-Nummern für das linke sowie 2 CC-Nummern für das rechte Pedal: CC 86 channel 9 = left pedal / CC 86 channel 10 = right pedal / CC 86 channel 11 = left switch / CC 86 channel 12 = right switch.
Nach Neustart von Traktor bzw. Reconnect werden die Zieleinstellungen (Modifier) von Traktor übernommen, welche in aller Regel auf das erste Ziel gehen (beide Modifier haben also wert 0).
Die Pedal-Eingänge messen sich ständig automatisch ein sodass man auch eine eventuell vorhandene Minimal-Einstellung am Pedal jederzeit variieren kann. Pedal-Klinken müssen 3-polig und Fußschalter-Klinken müssen 2-polig sein. Zur Anwendung kommen Expression-Pedale wie das Roland EV-5 und das Switch-Pedal von Boss FS-5U.

Bedienelement	Funktion
DRY/WET Drehregler	Regelt das Verhältnis zwischen dem unbearbeiteten Signal (dry) und dem durch den Effekt bearbeiteten Signal (wet).
PARAM 1-3 Drehregler	Im Single Mode: FX-Parameter 1-3 (FX-abhängig) Im Group Mode: Parameter für 1ten, 2ten und 3ten FX
FX1-4 Button 1-4	Im Single Modus: FX Button 1 aktiviert / deaktiviert eine FX Einheit (Led leuchtet wenn aktiviert). FX Button 2 stellt alle FX-Parameter auf ihre Grundeinstellung zurück (kurzzeitiges blinken der Led). FX Button 3 und 4 ist FX-abhängig (Led leuchten, wenn aktiviert) Im Group Modus: FX Button 2-4 aktiviert / deaktiviert FX Speicherplatz 1-3 (Led leuchten wenn aktiviert)
SHIFT + FX1-4 Button 1	Dry/Wet oder FX Button 1 Zuweisung Pedal 1 / 2 zu FX1+3 / FX2+4
SHIFT + FX1-4 Button 2	Param 1 oder FX Button 2 Zuweisung Pedal 1 / 2 zu FX1+3 / FX2+4
SHIFT + FX1-4 Button 3	Param 2 oder FX Button 3 Zuweisung Pedal 1 / 2 zu FX1+3 / FX2+4
SHIFT + FX1-4 Button 4	Param 3 oder FX Button 4 Zuweisung Pedal 1 / 2 zu FX1+3 / FX2+4
PRESET Button	Im Single Modus: Halten Sie den Preset Button gedrückt und wählen Sie einen Preset mit Button 1 bis 4 (Led leuchtet), drehen Sie den Drehregler Dry / Wet um die jeweiligen FX Typen auszuwählen. Mit Loslassen des Preset Buttons werden die FX Typen gespeichert Im Group Modus: Halten Sie den Preset Button gedrückt und wählen Sie einen Preset mit Button 1bis 4 (Led blinkt), drehen Sie die Drehregler Param1, 2 oder 3 um die jeweiligen FX Typen auszuwählen. Mit Loslassen des Preset Buttons werden die FX Typen gespeichert
SHIFT + PRESET Button	Über den Shift Button kann mit Preset ein Snapshot gemacht werden, welcher die aktuellen Effekteinstellungen als Grundeinstellung speichert

Track Deck Mode

Alle Tasten im Key-Array sowie die Encoder und Tasten in den Deck-Sektionen haben unterschiedliche Funktionen und damit auch unterschiedliche Commands in den Remix- sowie Track-Deck-Modes. Die einzige Ausnahme dabei ist die Deck-Size-Funktion (Shift + M.loop-Button), welche für alle Modes dieselben Commands sendet. der Live-Input-Mode hat die gleichen Commands wie der Track-Deck-Mode. Die Deck-Modes werden auch von Traktor an das Gerät zurück gemeldet, so dass auch eine Umschaltung in den Traktor Preferences möglich ist bzw. der Controller der Konfiguration von Traktor folgt.

Led-Band im Key-Array - Die Led-Bänder zeigen durch einen Punkt die momentane Position im geladenen Track an. Ein vollständig leuchtendes Band (außer der Punkt-Anzeige) zeigt den Play-Betrieb an. Ein Track-End-Warning wird angezeigt indem das ganze Band blinkt.

Hotcue-Leds - Im Track-Deck-Mode zeigen die Leds einen vorhandenen Hotcue an.

Deck-Displays - Im Track-Deck-Mode wird immer die Loop-Size angezeigt ausser wenn der Move / Size Encoder gedrückt wird, schaltet die Anzeige zwischen Move-Size (Encoder 4) und Loop-Size (Encoder 3) um. Die roten Leds neben den Encodern zeigen an, welcher Parameter gerade auf dem Display anliegt. Die Loop-Längen und Move-Längen werden direkt angezeigt. Die Dezimalpunkte dienen als Teiler für die Anzeigen.

Key-Array

Bedienelement	Funktion
HOTCUE 1-8 Button	Jedes Deck hat acht Hotcue Buttons, die von 1-8 durchnummeriert sind. In Traktor können Sie gespeicherte Cue Punkte oder Loops einem der 8 Hotcue Buttons zuweisen. Das Speichern eines Cue Punktes oder Loops weist ihn automatisch dem nächsten freien Hotcue zu.
SHIFT + HOTCUE 1-8 Button	Mit Shift + Hotcue 1-8 werden die gespeicherten Hotcues 1-8 gelöscht.
PLAY Button (rot)	Drücken Sie auf den Play Button, um eine Wiedergabe zu starten oder zu stoppen. Die Led-Bars signalisieren ob Play aktiv oder inaktiv ist, bei track end warning blinken die Led-Bars.
SHIFT + PLAY Button (rot)	Der Cue Button hat abhängig vom Wiedergabestatus des Tracks mehrere Funktionen. Drücken Sie auf Cue, um auf einem pausierten Deck an der aktuellen Wiedergabeposition einen momentanen Cue Punkt zu setzen. Wenn Sie während der Wiedergabe auf Cue drücken, springt die Wiedergabe auf den zuvor gesetzten momentanen Cue Punkt zurück und stoppt dort die Wiedergabe.
LOOP ACTIVE Button (neben Loop Led)	Um einen Loop zu aktivieren oder deaktivieren, drücken Sie den Active Button. Die Led in der Deck Sektion signalisiert ob ein Loop aktiv oder inaktiv ist.
SHIFT + LOOP ACTIVE Button (neben Loop Led)	Um einen Loop mit der vorgewählten Länge zu setzen (Loop set), drücken Sie Shift + Loop Active Button. Die Loop Led signalisiert, wenn ein Track momentan im Loop-Modus ist.
BEATJUMP FWD Button (neben Shift Button)	Dient dazu einen Beatjump um einen Takt nach vorn auszuführen. (Achtung ! dadurch wird immer der Move mode auf Beatjump sowie die Move size auf 1 Takt eingestellt)

Bedienelement	Funktion
SHIFT + BEATJUMP FWD Button (neben Shift Button)	Gleichzeitiges Drücken von Shift und Beatjump dient dazu einen Beatjump um einen Takt zurück auszuführen. (Achtung ! dadurch wird immer der Move mode auf Beatjump sowie die Move size auf 1 Takt eingestellt)
FX1 ASSIGN Button	Drücken Sie auf die Effektzuweisungs-Buttons FX1, um das entsprechende Deck dem Effekt Slot 1 zuzuweisen.
FX2 ASSIGN Button	Drücken Sie auf die Effektzuweisungs-Buttons FX2, um das entsprechende Deck dem Effekt Slot 2 zuzuweisen.
FX3 ASSIGN Button	Drücken Sie auf die Effektzuweisungs-Buttons FX3, um das entsprechende Deck dem Effekt Slot 3 zuzuweisen.
FX4 ASSIGN Button	Drücken Sie auf die Effektzuweisungs-Buttons FX4, um das entsprechende Deck dem Effekt Slot 4 zuzuweisen.
BEND BWD / FWD Button	Die Bend Buttons werden benutzt, wenn zwei Tracks dasselbe Tempo haben, aber ihre Phase verschoben ist. Dies entspricht dem Anfassen einer Schallplatte oder einem Jog-Wheel, um die Platte oder CD behutsam langsamer oder schneller zu machen, wenn die Tracks beginnen, auseinander zu laufen. Drücken Sie auf den Bwd Button, um den Track leicht abzubremsen und drücken Sie auf den Fwd Button, um ihn zu beschleunigen.
SHIFT + BEND BWD Button	Gleichzeitiges Drücken von Shift + Bend Bwd entlädt das Track Deck.
SHIFT + BEND FWD Button	Gleichzeitiges Drücken von Shift + Bend Fwd stellt Pitch auf null zurück (Original Tempo).
PITCH +/- Button	Mit den Pitch +/- Buttons können Sie das Tempo eines Tracks beschleunigen oder verlangsamen. Die Pitch +/- Buttons haben dieselbe Funktionalität wie der Pitch Fader eines Standard-DJ-Plattenspielers oder pitchbaren CD-Players. Repeat Funktion beim Halten des Buttons.
SHIFT + PITCH +/- Button	Gleichzeitiges Drücken von Shift + Pitch +/- Button ändert das Tempo in großen Schritten.

Deck Sektion

Bedienelement	Funktion
SYNC Button	Drücken Sie den Sync Button, um das Tempo und die Phase des laufenden Tracks automatisch zu folgenden Instanzen zu synchronisieren: Zum Master Deck oder zur Master Clock, wenn kein Deck als Master Deck ausgewählt wurde. Der Sync Button kann ständig angelassen werden. Manchmal jedoch kann ein Deck momentan nicht synchronisiert werden, dann erscheint der Sync Button auf dem Bildschirm halb erleuchtet. Das Master-Deck gibt das Tempo vor, zu dem die anderen Decks synchronisiert werden. Im Auto Modus wählt Traktor automatisch das Master Deck aus, abhängig davon, welches Deck die längste, ununterbrochene Zeit spielt.
SHIFT + SYNC Button	Im manuellen Modus können Sie das Master Deck ändern, indem Sie über den Shift Button den Sync Button eines anderen Decks drücken. Die Sync Led blinkt.
SYNC Led	Die Sync Led leuchtet wenn Sync aktiv ist und blinkt, wenn das Deck als Master ausgewählt ist.

Bedienelement	Funktion
COPY Button	Aktiviert die Copy-Funktion und zeigt dies durch Blinken der Copy-Led und Blinken der jeweilig verfügbaren Ziele an. Dabei werden alle anderen Leds im Key-Array abgeschaltet. Durch drücken einer Hotcue-Taste (mit blinkender Led) wird der Copy-Vorgang abgeschlossen und alle Anzeigen gehen wieder auf Normalbetrieb. Abbrechen kann man diese Funktion durch drücken einer Copy-Taste bzw mit Shift.
SHIFT + COPY Button	Monitor Cue, aktivieren Sie das gewünschte Kopfhörersignal.
M.LOOP Button	Mit Move Loop wird der aktive Loop mit der vorgewählten Länge durch Drehen des Move / Size Encoders im Track vorwärts oder zurück verschoben. M.Loop Led leuchtet.
SHIFT + M.LOOP Button	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Move Loop (Deck size) wird die Deck Größe verändert.
ML.IN Button	Mit Move Loop In wird der Startpunkt eines Loops mit der vorgewählten Länge durch Drehen des Move / Size Encoders im Track vorwärts oder zurück verschoben. ML.In Led leuchtet.
SHIFT + ML.IN Button	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Move Loop in (Panel) schalten Sie auf das Advanced- Move, Cue oder Grid Panel.
ML.OUT Button	Mit Move Loop Out wird der Endpunkt eines Loops mit der vorgewählten Länge durch Drehen des Move / Size Encoders im Track vorwärts oder zurück verschoben. ML.Out Led leuchtet.
SHIFT + ML.OUT Button	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Move Loop Out (Hotcue Type) schalten Sie einen Hotcue auf Cue, Fade-in, Fade-out, Load, Grid oder Loop Type.
B.JUMP Button	Mit Beatjump wird der laufende Track mit der vorgewählten Beat-Länge durch Drehen des Move / Size Encoders im Track vorwärts oder zurück verschoben. B.Jump Led leuchtet.
SHIFT + B.JUMP Button	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Beatjump (Gridlock) schalten Sie den Gridlock ein oder aus.
L.IN Button	Klicken Sie auf die Loop in Taste um den Startpunkt eines Loops zu setzen.
SHIFT + L.IN Button	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Loop In (Track) schalten Sie das Deck in den Track Deck Mode.
L.OUT Button	Klicken Sie auf die Loop out Taste um den Endpunkt eines Loops zu setzen. Der Track wird zwischen diesen beiden Punkten geloopt und die L. Active Led leuchtet.
SHIFT + L.OUT Button	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Loop Out (Remix) schalten Sie das Deck in den Remix Deck Mode.
L.ACTIVE Button	Um einen Loop zu aktivieren / deaktivieren, drücken Sie den Loop Active Button. Die Led signalisiert ob ein Loop aktiv oder inaktiv ist.
SHIFT + L.ACTIVE Button	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Loop Active (Live) schalten Sie das Deck in den Live Input Mode.
BROWSE / LOAD Encoder	Drehen des Browse / Load Encoders scrollt durch die Playlist. Der ausgewählte Track wird mit Drücken des Browse / Load Encoders in das jeweilige Deck geladen.
SHIFT + BROWSE / LOAD Encoder	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Drehen des Browse / Load Encoders wird die Position des Beatmarkers (Move Grid fwd / bwd) verändert. Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Browse / Load Encoder wird ein Auto Beatmarker gesetzt.
SEEK / PLAY Encoder	Die Seek / Play Encoder dienen zum spulen im Deck. Encoder im Uhrzeigersinn drehen spult den Track zum Ende, im Gegenuhrzeigersinn an den Start. Drücken Sie kurz auf den Seek / Play Encoder, um eine Wiedergabe zu starten oder zu stoppen.

Bedienelement	Funktion
SEEK / PLAY Encoder gedrückt	Gleichzeitiges Drücken und Drehen des Encoders dient zum scratchen im Deck
SHIFT + SEEK / PLAY Encoder	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Drehen des Seek / Play Encoders wird der Beatgrid BPM verstellt. Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Seek / Play Encoder wird der Beatgrid BPM rückgesetzt.
LOOP SIZE / SET Encoder	Drehen Sie den Loop Size / Set Encoder um höhere oder niedrigere Werte der Loop-Länge zu erhalten. Um einen Loop mit der vorgewählten Länge zu setzen, drücken Sie den Loop size / Set Encoder. Die Loop Led signalisiert, wenn ein Track momentan im Loop-Modus ist.
SHIFT + LOOP SIZE / SET Encoder	Mit Deck Zoom wird die Wellenformanzeige im Track Deck Fenster vergrössert oder verkleinert. Deck Zoom funktioniert nicht in Deck size Micro und Small. Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Loop Size / Set Encoder, wird das Deck Zoom auf den Standardwert zurückgesetzt.
MOVE / SIZE Encoder	Mit dem Move / Size Encoder wird der aktive Loop, Loop In, Loop Out oder Beatjump mit der vorgewählten Länge im Track vorwärts oder zurück verschoben. Mit gleichzeitigem Drücken und Drehen des Move / Size Encoders wird die Länge des Moves eingestellt.
SHIFT + MOVE / SIZE Encoder	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Drehen des Move / Size Encoders steuern Sie die Tonart (Key) des Tracks. Drehen Sie ihn nach rechts, um die Tonhöhe zu erhöhen, drehen Sie ihn nach links, um die Tonhöhe zu erniedrigen. Sie können Key Lock aktivieren / deaktivieren, indem Sie gleichzeitig auf Shift und den Move / Size Encoder drücken.

Remix Deck Mode

Alle Tasten im Key-Array sowie die Encoder und Tasten in den Deck-Sektionen haben unterschiedliche Funktionen und damit auch unterschiedliche Commands in den Remix- sowie Track-Deck-Modes.

Led-Band im Key-Array - Im Remix-Deck-Mode leuchten alle Led’s bei Play eines Remix Decks.

Hotcue-Led’s - Im Remix-Deck-Mode zeigen die Led’s 1-4 einen belegten Slot im Loop-Mode an. Eine leuchtende Led 5-8 zeigt einen im One-Shot-Mode belegten Slot an. Blinkende Leds zeigen einen laufenden und nicht gemuteten Slot an.

Deck-Displays - Im Remix-Deck “General Mode“ wird immer die Loop-Size angezeigt ausser wenn der Move / Size Encoder gedrückt wird, wobei dann die Anzeige zwischen Move-Size (Encoder 4) und Loop-Size (Encoder 3) umschaltet. Die roten Leds neben den Encodern zeigen an, welcher Parameter gerade auf dem Display anliegt. Die Loop-Längen und Move-Längen werden direkt angezeigt. Die Dezimalpunkte dienen als Teiler für die Anzeigen.
Im Remix-Deck “Volume Mode“ und “Filter Mode“ wird für Encoder 1-4 der eingestellte Wert von 0-99 bzw. +/-99 angezeigt. Die Dezimalpunkte dienen als negatives Vorzeichen für die Filter-Anzeigen.

Key-Array

Bedienelement	Funktion
HOTCUE 1-4 Button	Die Hotcue Buttons 1-4 steuern folgende Funktionen: Capture (load from Loop Recorder) / trigger / mute / unmute Sample Slot 1-4

Bedienelement	Funktion
SHIFT + HOTCUE 1-4 Button	Lädt ein Sample aus dem Browser in den jeweiligen Sample Slot 1-4, wenn er leer ist. Löscht ein Sample aus dem jeweiligen Slot 1-4, wenn er belegt ist (auch im laufenden Betrieb möglich!)
HOTCUE 1-4 Led	Leuchten wenn die Slots 1-4 mit einem Looped Sample belegt sind. Leuchten nicht, wenn die Sample Slots 1-4 leer sind und blinken bei Wiedergabe (unmute) eines looped Sample Slots 1-4.
HOTCUE 5-8 Button	Retrigger Sample in Slot 1-4.
HOTCUE 5-8 Led	Leuchten wenn ein One Shot Sample in Slot 1-4 geladen ist und blinken bei Wiedergabe eines One Shot Samples in Sample Slot 1-4.
SHIFT + HOTCUE 5-8 Button	Slot 1-4 Monitor on /off
SHIFT + HOTCUE 5-8 Led	Mit drücken des Shift Buttons leuchten Hotcue Led 5-8, wenn Monitor Slot 1-4 eingeschaltet ist
PLAY Button (rot)	Drücken zum Starten der Wiedergabe aller Sample Slots 1-4 (nur bei looped Samples). Erneut drücken, um die Wiedergabe zu stoppen. Die Led-Bars signalisieren ob Play aktiv oder inaktiv ist.
SHIFT + PLAY Button (rot)	Drücken und Halten des Shift + Play Buttons (Cue), um alle looped Samples 1-4 auszulösen. Nach dem Loslassen stoppt die Wiedergabe und es erfolgt ein Rücksprung zur Startposition
LOOP ACTIVE Button (neben Loop Led)	Um einen Loop zu aktivieren oder deaktivieren, drücken Sie den Active Button. Die Led in der Deck Sektion signalisiert ob ein Loop aktiv oder inaktiv ist.
SHIFT + LOOP ACTIVE Button (neben Loop Led)	Um einen Loop mit der vorgewählten Länge zu setzen, drücken Sie Shift + Loop Active Button. Die Loop Led signalisiert, wenn ein Track momentan im Loop-Modus ist.
BEATJUMP FWD Button (neben Shift Button)	Dient dazu einen Beatjump um einen Takt nach vorn auszuführen. (Achtung ! dadurch wird immer der Move mode auf Beatjump sowie die Move size auf 1 Takt eingestellt)
SHIFT + BEATJUMP FWD Button (neben Shift Button)	Gleichzeitiges Drücken von Shift und Beatjump dient dazu einen Beatjump um einen Takt zurück auszuführen. (Achtung ! dadurch wird immer der Move mode auf Beatjump sowie die Move size auf 1 Takt eingestellt)
FX1 ASSIGN Button	Drücken Sie auf die Effektzuweisungs-Buttons FX1, um das entsprechende Deck dem Effekt Slot 1 zuzuweisen.
FX2 ASSIGN Button	Drücken Sie auf die Effektzuweisungs-Buttons FX2, um das entsprechende Deck dem Effekt Slot 2 zuzuweisen.
FX3 ASSIGN Button	Drücken Sie auf die Effektzuweisungs-Buttons FX3, um das entsprechende Deck dem Effekt Slot 3 zuzuweisen.
FX4 ASSIGN Button	Drücken Sie auf die Effektzuweisungs-Buttons FX4, um das entsprechende Deck dem Effekt Slot 4 zuzuweisen.
SHIFT + FX1-4 ASSIGN Button	Drücken Sie auf Shift und die Effektzuweisungs-Buttons FX1-4, um im entsprechenden Remix Deck Slot 1-4 den Effekt ein oder auszuschalten.
BEND BWD / FWD Button	Die Bend Buttons werden benutzt, wenn zwei Loops dasselbe Tempo haben, aber ihre Phase verschoben ist. Dies entspricht dem Anfassen einer Schallplatte oder einem Jog-Wheel, um die Platte oder CD behutsam langsamer oder schneller zu machen, wenn die Loops beginnen auseinander zu laufen. Drücken Sie auf den Bwd Button, um den Loop leicht abzubremsen und drücken Sie auf den Fwd Button, um ihn zu beschleunigen.

Bedienelement	Funktion
SHIFT + BEND BWD Button	Gleichzeitiges Drücken von Shift + Bend Bwd entlädt das Remix Deck.
SHIFT + BEND FWD Button	Gleichzeitiges Drücken von Shift + Bend Fwd stellt Pitch auf null zurück.
PITCH +/- Button	Mit den Pitch +/- Buttons können Sie das Tempo eines Tracks beschleunigen oder verlangsamen. Die Pitch +/- Buttons haben dieselbe Funktionalität wie der Pitch Fader eines Standard-DJ-Plattenspielers oder pitchbaren CD-Players. Repeat Funktion beim Halten des Buttons.
SHIFT + PITCH +/- Button	Gleichzeitiges Drücken von Shift + Pitch +/- Button ändert das Tempo in großen Schritten.

Deck Sektion

Bedienelement	Funktion
SYNC Button	Drücken Sie den Sync Button, um das Tempo und die Phase des laufenden Tracks automatisch zu folgenden Instanzen zu synchronisieren: Zum Master Deck oder zur Master Clock, wenn kein Deck als Master Deck ausgewählt wurde. Der Sync Button kann ständig angelassen werden. Manchmal jedoch kann ein Deck momentan nicht synchronisiert werden, dann erscheint der Sync Button auf dem Bildschirm halb erleuchtet. Das Master-Deck gibt das Tempo vor, zu dem die anderen Decks synchronisiert werden. Im Auto Modus wählt Traktor automatisch das Master Deck aus, abhängig davon, welches Deck die längste, ununterbrochene Zeit spielt.
SHIFT + SYNC Button	Im manuellen Modus können Sie das Master Deck ändern, indem Sie über den Shift Button den Sync Button eines anderen Decks drücken. Die Sync Led blinkt.
SYNC Led	Die Sync Led leuchtet wenn Sync aktiv ist und blinkt, wenn das Deck als Master ausgewählt ist.
SHIFT + COPY Button	Monitor Cue, aktivieren Sie das gewünschte Kopfhörersignal.
M.LOOP Button	Mit Move Loop wird der aktive Loop mit der vorgewählten Länge durch Drehen des Move / Size Encoders im Track vorwärts oder zurück verschoben. M.Loop Led leuchtet.
SHIFT + M.LOOP Button	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Move Loop (Deck size) wird die Deck Größe verändert.
ML.IN Button	Mit Move Loop In wird der Startpunkt eines Loops mit der vorgewählten Länge durch Drehen des Move / Size Encoders im Track vorwärts oder zurück verschoben. ML.In Led leuchtet.
ML.OUT Button	Mit Move Loop Out wird der Endpunkt eines Loops mit der vorgewählten Länge durch Drehen des Move / Size Encoders im Track vorwärts oder zurück verschoben. ML.Out Led leuchtet.
B.JUMP Button	Mit Beatjump wird der laufende Track mit der vorgewählten Beat-Länge durch Drehen des Move / Size Encoders im Track vorwärts oder zurück verschoben. B.Jump Led leuchtet.

Bedienelement	Funktion
GENERAL Button	General Mode Encoder 1-4 (Browse / Load, Gain, Loop Size / Set, Move / Size)
SHIFT + GENERAL Button	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und General Button schalten Sie das Deck in den Track Deck Mode.
VOLUME Button	Volume Mode Encoder 1-4
SHIFT + VOLUME Button	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Volume Button schalten Sie das Deck in den Remix Deck Mode.
FILTER Button	Filter Mode Encoder 1-4
SHIFT & FILTER Button	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Filter Button schalten Sie das Deck in den Live Input Mode.
ENCODER 1-4 General Mode	Drehen des Browse / Load Encoders im General Mode scrollt durch die Playlist. Das ausgewählte Remix Set wird mit Drücken des Browse / Load Encoders in das jeweilige Remix Deck geladen. Mit dem Seek / Play Encoder verstellen Sie das Deck Gain. Drücken Sie kurz auf den Seek / Play Encoder, um Gain in Mittelstellung zu setzen. Drehen Sie den Loop Size / Set Encoder um höhere oder niedrigere Werte der Loop-Länge zu erhalten. Um einen Loop mit der vorgewählten Länge zu setzen, drücken Sie den Loop size / Set Encoder. Die Loop Led signalisiert, wenn ein Track momentan im Loop-Modus ist. Mit dem Move / Size Encoder wird der aktive Loop oder Beatjump mit der vorgewählten Länge im Track vorwärts oder zurück verschoben. Mit gleichzeitigem Drücken und Drehen des Move / Size Encoders wird die Länge des Moves eingestellt.
ENCODER 1-4 Volume Mode	Dient zum verstellen des Volumens in Sample Slot 1-4. Drücken Sie kurz auf Encoder 1-4, um das Volumen des Sample Slots 1-4 auf den maximalen Wert zu setzen.
ENCODER 1-4 Filter Mode	Dient zum verstellen des Filter Amounts in Sample Slot 1-4. Drücken Sie kurz auf Encoder 1-4, um den Filter Amount des Sample Slots 1-4 auf null zu setzen.
SHIFT + ENCODER 1-4 Filter Mode	Mit gleichzeitigem Drücken von Shift und Encoder 1-4 im Filter Mode schalten sie Filter von Sample Slot 1-4 ein / aus.

Live Input Mode

Key-Array

Bedienelement	Funktion
FX1 ASSIGN Button	Drücken Sie auf die Effektzuweisungs-Buttons FX1, um das entsprechende Deck dem Effekt Slot 1 zuzuweisen.
FX2 ASSIGN Button	Drücken Sie auf die Effektzuweisungs-Buttons FX2, um das entsprechende Deck dem Effekt Slot 2 zuzuweisen.

Bedienelement	Funktion
FX3 ASSIGN Button	Drücken Sie auf die Effektzuweisungs-Buttons FX3, um das entsprechende Deck dem Effekt Slot 3 zuzuweisen.
FX4 ASSIGN Button	Drücken Sie auf die Effektzuweisungs-Buttons FX4, um das entsprechende Deck dem Effekt Slot 4 zuzuweisen.

Deck Sektion

Bedienelement	Funktion
SHIFT + COPY Button	Monitor Cue, aktivieren Sie das gewünschte Kopfhörersignal.

Erweiterungen

Natürlich können alle Controls in Traktor Pro auf neue Funktionen zugewiesen werden,
was in den Preferences / Controller-Manager gemacht wird.
Nähere Informationen dazu gibt das Traktor Pro Bedienhandbuch.

Da noch einige Shift-Funktionen des Controllers unbelegt sind, bieten sich diese zunächst besonders für Erweiterungen an:

- FX- Potis
- Einige Tasten in Master-Clock-Sektion

Soweit den Tasten Led’s zugeordnet sind, sind diese mit den gleichen Midi-Befehlen wie die der Tasten steuerbar.
Um Informationen über die Nummern der einzelnen Midi-Befehle zu erhalten, sollten sie im mitgelieferten Setup bei den entsprechenden Funktionen nachschauen.

Speziell die beiden großen grauen Tasten in jedem Deck (beidseitig der roten Play-Tasten) bieten sich für eigene Zuweisungen von oft benötigten Funktionen an. Mit der Modifier-Funktion (Shift + Size-Taste und Display in Loop-Recorder-Sektion) kann man diesen Tasten im Setup V03 sehr einfach individuell alternative Funktionen zuweisen. Dabei muß man dann in den Traktor-Preferences für die neuen selbst hinzugefügten Zuweisungen in der Sektion ’Mapping Details’ die ’Modifier Condition’ auf M4 = 1...7 setzen. Der Wert 1...7 entspricht dann dem eingestellten Wert im Gerät (Shift + Size-Taste und Display in Loop-Recorder-Sektion). Somit hat man also 7 alternative Zuweisungsmöglichkeiten für die beiden Tasten. Ist dort der Wert 0 eingestellt, werden die oben beschriebenen Standardfunktionen (Loop active & Beatjump) benutzt. Um individuelle Zuweisungen im Zusammenhang mit der Modifier-Funktion generell sofort nach dem Anstecken des Gerätes zur Verfügung zu haben, kann man den Modifier-Startwert auch im Gerät abspeichern. Dazu legt man zuerst den Wert über Shift + Size-Taste in der Loop-Recorder-Sektion fest, ruft dann den Systemmode am Gerät auf und verlässt diesen anschließend wieder (jeweils durch gleichzeitiges Drücken von View-Taste + Browse-Encoder).